

19.15 Uhr – musikalischer Auftakt

- Nic Koray (<https://www.nickoray.de>, <https://www.herzberg-herdecke.de>)

19.30 Uhr – populärer Wissenschaftsvortrag

- „Klimaschutz – No risk, no fun?“, Adrian Lison

19.45 Uhr – „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE)“

- [Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Dortmund, Umweltberatung](#) Kerstin Ramsauer

ab 20.00 Uhr – Vorbereitung der WWF Earth Hour

- Fotoaktion „Klima-ist-heimspiel“
- gemeinsames anzünden der Kerzen (eigene Kerzen können mitgebracht werden)

20.30–21.30 Uhr („Stunde der Erde“)**– Akustikkonzert bei Kerzenschein**

- Nic Koray (<https://www.nickoray.de>, <https://www.herzberg-herdecke.de>), veranstaltet von Pauluskirche und Kultur, gefördert durch das Kulturbüro der Kulturbetriebe der Stadt Dortmund im Rahmen des Förderprogramms „Dortmund.Macht.Lauter.“

Ausklang mit offenem Ende

Die GEMEINGÜTER-Initiative von Pauluskirche und Kultur wurde von der Stadt Dortmund mit dem Agenda-Siegel 2018 für ihr Engagement für Gemeingüter, Commons, Nachhaltigkeit und Klima ausgezeichnet.

Für Rückfragen steht Ihnen von der Stadt Dortmund in der Koordinierungsstelle für Klimaschutz und Klimaanpassung des Umweltamtes zur Verfügung:

Herr Christian Nähle
(0231) 50–2 87 74
cnaehle@stadtdo.de

Für Rückfragen steht Ihnen von der Pauluskirche zur Verfügung:

Herr Friedrich Laker
(0170) 3 14 41 48
friedrich.laker@pauluskircheundkultur.net

Impressum:
Herausgeber: Stadt Dortmund, Umweltamt
Redaktion: Dr. Rainer Mackenbach (verantwortlich), Christian Nähle
Abbildungen mit freundlicher Unterstützung des WWF
Gestaltung, Satz und Produktion: Dortmund-Agentur 03/2019

WWF Earth Hour

30.03.2019

nachhaltiges Programm
in der Pauluskirche
(Schützenstr. 35)



Am Samstag, den 30. März, 20.30 Uhr findet die WWF Earth Hour statt – die weltweit größte Aktion für mehr Klima- und Umweltschutz.

Rund um den Globus werden zum 13. Mal Millionen von Menschen, Städte und Unternehmen für eine Stunde das Licht ausschalten und so gemeinsam ein Zeichen setzen. Unzählige Gebäude und Sehenswürdigkeiten in tausenden Städten versinken 60 Minuten lang im Dunkeln – als globales Zeichen für den Schutz unseres Planeten. Die WWF Earth Hour motiviert weltweit Millionen Menschen dazu, umweltfreundlicher zu leben und zu handeln – weit über die 60 Minuten hinaus.

Auch die Stadt Dortmund wird erneut an der WWF Earth Hour teilnehmen, koordiniert vom [Team Klimaschutz und Klimaanpassung des Umweltamtes](#).

Weitere Infos zur WWF Earth Hour finden Sie unter <http://www.wwf.de/earthhour>.



Wer die WWF Earth Hour gemeinsam mit anderen erleben möchte, ist zu folgendem Programm herzlich in die Pauluskirche eingeladen:

ab 17.00 Uhr – Info- und Aktionsstände

- [WWF Jugend](#): Begrüßung der Gäste
- Öffnung der Essens- und Trinkangebote
- [Aufbruch Fahrrad](#): Sammeln von Unterschriften
- [BUKO Pharma-Kampagne](#): Klimawandel macht krank. Rettet Patientin Erde!
- [Foodsharing](#): Lebensmittel suchen Esserinnen und Esser
- [Fridays for Future Dortmund](#): Gemeinsam gegen die Klimakrise
- [Greenpeace Dortmund](#): Kleidertauschparty – Bring was mit und nimm was mit
- [Handy-Aktion NRW](#): Wir sammeln alte Handys für fachgerechtes Recycling – Bringen Sie Ihr altes Handy aus der Schublade mit!
- [Kirchentag 2019](#) in Dortmund: [Wege zur Nachhaltigkeit](#)
- Kompoststammtisch der [Werkstatt für Globales Lernen](#): Kompostieren in der Stadtwohnung – ein Workshop zum Eigenbau einer [Wurmkiste](#)
- [Nordstadt natürlich!](#): Aktivitäten im Stadtteil vernetzen

- [One Planet Game](#): Errechnen Sie spielerisch Ihren [ökologischen Fußabdruck](#)
- [Open-Source-Tomaten](#): vorgezogene Tomatenpflanzen werden in einem Upcycling-Projekt von [Do-FOSS](#), der [Johann-Gutenberg-Realschule](#) und der [Solidarischen Landwirtschaft Dortmund](#) verschenkt
- [Schule am Marsbruch](#): [papierlose Schule durch Digitalisierung](#)
- [Solidarische Landwirtschaft \(Solawi\) Dortmund](#): gemeinsam ackern
- Leben mit Tieren: [BUND – Klimaschutz in Topf und Pfanne, Dortmunder Ortsgruppe der Albert-Schweitzer-Stiftung](#), Bündnis für die Erde, [ProVeg Lünen](#) und Umgebung und [VegaDo](#)
- [Volkshochschule](#): Infotisch zu nachhaltigen Bildungsangeboten
- [youpaN](#): mit jungen Menschen Bildung für nachhaltige Entwicklung und Zukunft gestalten

18.55 Uhr – offizielle Begrüßung

- Grußwort Pauluskirche
- Grußwort Umweltamt
- Grußwort WWF Jugend